

## **Pressemitteilung Nr. 056/2017**

01.02.2017

### **Für „MINT“ begeistern: zdi-Netzwerk mit neuen Kursen und Roboterwettbewerb**

**Rhein-Kreis Neuss.** Im zweiten Schulhalbjahr 2016/17 bietet das Netzwerk „Zukunft durch Innovation“ (zdi) Rhein-Kreis Neuss wieder spannende Kurse für Schülerinnen und Schüler im MINT-Bereich an. „MINT“ steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. „Mit der zunehmenden Digitalisierung entstehen neue interessante Berufsbilder, gerade auch im mathematisch-technisch-naturwissenschaftlichen Bereich. Daher freuen wir uns, wenn viele Jugendliche die zdi-Angebote nutzen und sich über die Berufe und Studiengänge informieren“, so Landrat Hans-Jürgen Petrauschke.

Neu im Programm sind unter anderem die Kurse „Live coding – Musik programmieren mit Sonic Pi“, „Live Tracking – Deinem Paket auf der Spur“ sowie der Osterferienkursus „Let’s code, let’s scratch!“, bei dem interaktive Geschichten, Animationen und Spiele programmiert werden. Beim ersten Chemie-Workshop im neuen Schulhalbjahr, der am 17. und 18. Februar im zdi-Schülerlabor der Heinrich-Heine Universität in Düsseldorf stattfindet, sind noch wenige Plätze frei.

Am 1. April messen sich dann Schülerteams aus dem Rhein-Kreis Neuss beim Roboterwettbewerb 2017 des zdi-Netzwerks. Dabei gibt es viele Preise zu gewinnen. Aufgrund der großen Nachfrage wurde der Wettbewerb, der gemeinsam mit Kawasaki Robotics und dem Berufskolleg für Technik und Informatik (BTI) organisiert wird, von 15 auf 20 Schülerteams erweitert.

Das Angebotsportfolio des zdi-Netzwerks beinhaltet außerdem Kurse im Klassenverbund zu verschiedenen MINT-Themen sowie Seminare für interessierte Lehrkräfte in den Bereichen Erneuerbare Energien,

Umwelterziehung/Schulgartenarbeit und Quantenkryptografie. Anmeldung zu allen Kursen und Angeboten im Internet unter [www.mint-machen.de](http://www.mint-machen.de). Ansprechpartner im zdi-Netzwerk sind Frank Heidemann und Christian Seel. Ihre Telefonnummern lauten 0 21 31/928-7506 beziehungsweise -7507.

Das zdi-Netzwerk Rhein-Kreis Neuss wird gefördert durch den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung, die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit sowie durch das Wissenschaftsministerium und das Wirtschaftsministerium des Landes Nordrhein-Westfalen. Es wird außerdem unterstützt von den Unternehmen Bayer AG, Currenta GmbH & Co OHG, Hydro Aluminium Rolled Products GmbH, innogy SE, Kawasaki Robotics GmbH, medicoreha Welsink Akademie GmbH, Zülow AG und ZRN Rheinland GmbH.